

	<p>Objekt: Intaglio mit Opferszene</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventarnummer: KK grün 925</p>
--	---

Beschreibung

Der hochovale Schmuckstein aus einem vielfarbigen Achat zeigt eine Opferprozession. Ein Satyr mit Doppelflöte, eine Frau mit einem Zweig und ein kleiner Ochse schreiten auf einen großen Rundaltar zu, auf dem ein Feuer brennt. Seine Rauchschwaden ziehen nach oben rechts ab und folgen dabei der roten Ader des Steins. Dahinter steht ein Kultbild auf einer flachen Basis mit einem kreuzförmig verzierten Gewand und vor dem Oberkörper verschränkten Armen. Das Stück ist detailreich, die unruhige Maserung des Steines ist gekonnt eingesetzt. Es ist in seiner ganzen Machart völlig unantik, Bildchiffre werden hier beliebig zusammengefügt. Das Kultbild erinnert an Osiris-Christusdarstellungen des 17. Jahrhunderts, die gemeinhin von der Macarius / Chifletius-Publikation von 1657 inspiriert sind. Unser Stück ist jedoch nachweislich vor 1624 entstanden, was dafür spricht, dass derartige Typen durchaus älter sein können.

[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik: Achat
Maße: H. 2,71 cm, B. 2,25 cm, T. 0,37 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1600-1620
wer
wo Norditalien

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Satyr

wo

Schlagworte

- Altar
- Gemme
- Ochse
- Opfer (Religion)